

Im Universum der Daten: Verwundbarkeit und Zukunft datenbasierter Gesellschaften

Entwicklung einer interdisziplinären Projektidee

Entwickeln Sie in Ihrem fakultätsübergreifenden Team eine interdisziplinäre Projektidee zum Thema »Im Universum der Daten: Verwundbarkeit und Zukunft datenbasierter Gesellschaften«. In der Projektidee sollen das methodische und inhaltliche Know-how der unterschiedlichen Fachdisziplinen zusammenfließen. Machen Sie sich also die Perspektiven und Anforderungen der in Ihrem Team vertretenen Fachdisziplinen bewusst und bringen Sie sie aktiv in den gemeinsamen Arbeitsprozess ein.

Sie stellen Ihre Projektidee am Freitag online einem Gutachter*innenteam und anderen Studierenden vor.

Die Zusammenarbeit erfolgt online über Zoom, unsere Kommunikations- und Kollaborations-

plattform THspaces und ggf. weitere digitale Plattformen – nehmen Sie sich die Zeit, sich innerhalb der Gruppe auf gemeinsame Tools zu verständigen und diese kennenzulernen. Anregungen bietet das Handout zu digitalen Tools. Ihr*e studentische*r Prozessbegleiter*in wird Sie in diesem Prozess unterstützen.

Reflexion der interdisziplinären Zusammenarbeit

Beobachten, reflektieren und dokumentieren Sie über die gesamte Woche hinweg den Gruppenarbeits- und Lernprozess, der in Ihrem Team stattfindet. Am Freitag wird ein abschließendes Online-Reflexionsgespräch mit einem Gutachter*innenteam sowie Ihrem*Ihrer studentischen Prozessbegleiter*in stattfinden. Nähere Informationen zur Entwicklung der Projektidee und Reflexion finden Sie in den beigegeführten Handouts.

Aufgabenstellung

Bitte beachten Sie die auf der Folgeseite beschriebenen Prüfungsleistungen.

*Gespräche mit Prozessbegleiter*in*

Gemeinsam mit Ihrem*Ihrer studentischen Prozessbegleiter*in besprechen Sie in täglichen Zoom-Treffen selbstständig Ihre interdisziplinäre Gruppenzusammenarbeit und Ihren Lernprozess.

In Daily Stand-ups formulieren Sie Tagesziele und besprechen weitere Arbeitsschritte; in Reflexionsgesprächen geben Sie sich gegenseitig Feedbacks zur Zusammenarbeit und zum Stand der Projektarbeit.

Wichtig: Ihr*Ihre Prozessbegleiter*in gibt grundsätzlich kein fachliches Feedback. Für fachliche Fragen ist das Zwischengespräch am Mittwoch vorgesehen. Zudem steht es Ihnen frei, sich an eine*n Professor*in Ihrer Wahl der beteiligten Fakultäten zu wenden.

Zwischengespräch

Am Mittwoch, 10. Mai, findet zwischen 10⁰⁰ und 14⁰⁰ Uhr ein Gespräch mit Ihrem Gutachter*innenteam in Ihrem Zoom-Raum statt. Die genaue Zeit wird Ihnen in der Gruppe bekannt gegeben.

In dem Treffen erläutern Sie in zehn Minuten Ihre Projektidee sowie den aktuellen Stand des Projekts und diskutieren diesen mit den Gutachter*innen. Das Gespräch wird insgesamt etwa 30 Minuten dauern. Die Teilnahme ist für alle verpflichtend.

THspaces

Organisatorische Fragen können Sie jederzeit im FAQ-Space der Hochschulweiten Interdisziplinären Projektwoche stellen:

<https://spaces.th-koeln.de/hipfaq/>

Registrieren Sie sich dazu einfach in dem Space und posten Sie Ihre Frage. Unser Koordinator*innenteam wird zwei Mal täglich – jeweils um 11 Uhr und um 17 Uhr – alle neu aufgetretenen Fragen beantworten. Bei jedem neuen Eintrag werden Sie automatisch über THspaces informiert.

Bitte beachten Sie, dass Sie auch hier kein fachliches Feedback erhalten – Fragen zu Ihrer Projektidee können Sie im Rahmen des Zwischengesprächs mit Ihrem Gutachter*innenteam klären.

Begleitung

Bei Fragen stehen Ihnen die Projektkoordinator*innen Ihrer Fakultät auch außerhalb von Spaces per E-Mail zur Verfügung. Eine Liste der Ansprechpartner*innen finden Sie hier:

https://www.th-koeln.de/studium/organisation_53202.php

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Projektwoche ermöglicht Ihnen, in zukünftigen beruflichen Kontexten in heterogenen Teams zu agieren und Entscheidungen zu treffen, Ihr Verständnis für die Fachsprachen, Methoden und Denkweisen anderer Disziplinen zu nutzen und über die Grenzen der eigenen Disziplin hinaus konstruktiv zu kommunizieren sowie gemeinsam zu arbeiten.

Sie zeigen, dass Sie in der Lage sind, Ihre eigenständig organisierte interdisziplinäre Zusammenarbeit zu reflektieren, indem Sie

- Anforderungen und Grundregeln für eine erfolgreiche interdisziplinäre Zusammenarbeit bestimmen,
- die im Arbeitsprozess auftretenden Anforderungen und Herausforderungen in täglichen Gesprächen mit dem*der Prozessbegleiter*in vorbereitend auf den Projektabschluss reflektieren,
- Ihren Gruppenarbeits- und Lernprozess abschließend auf Basis einer selbstgewählten Darstellungsform anhand vorgegebener Leitfragen darstellen und diskutieren.

Darüber hinaus zeigen Sie, dass Sie in der Lage sind, eine gemeinsam entwickelte, fundiert recherchierte interdisziplinäre Projektidee begründet darzulegen, indem Sie unter Beweis stellen, dass

- aus der Themenstellung ein ausschließlich interdisziplinär lösbares Problem generiert wurde,
- gemeinsame Lösungsansätze entwickelt, zielführend diskutiert und entschieden wurden,
- dabei fachspezifische Perspektiven erörtert und die Relevanz jeder Disziplin herausgestellt wurde,
- Projektmanagement- und wissenschaftliche Recherchemethoden angewandt wurden.

Learning Outcome

Die Prüfungsleistung besteht aus vier Teilen:

1. Aktive Teilnahme an der Projektarbeit. Für alle Gruppenmitglieder gilt Anwesenheitspflicht beim Projektstart am Montag, dem Zwischengespräch am Mittwoch sowie der Präsentation und der Abschlussreflexion am Freitag. Gruppenmitglieder, die sich nicht aktiv beteiligen und/oder mehr als einen Tag fehlen, haben »nicht bestanden«. Ihre Anwesenheit wird durch Ihre*Ihren Prozessbegleiter*in dokumentiert.
2. Zehnminütige Online-Präsentation zur Projektidee (deutsch oder englisch) am Freitag, 12. Mai, die den Kriterien entspricht, die auf dem Handout »Entwicklung der Projektidee« verzeichnet sind. Die Präsentation dient als Basis für ein anschließendes mündliches Feedback (anwesend sind zwei Gutachter*innen und mehrere Projektgruppen). Bitte beachten Sie, dass die Präsentation
 - eine Teilnahmeliste enthalten muss, auf der alle Gruppenmitglieder aufgeführt werden, die aktiv an der Projektarbeit mitgewirkt haben, und
 - eine Kurzzusammenfassung Ihrer Projektidee beinhalten muss, in der Sie die wesentlichen Punkte Ihrer Idee in einem Fließtext darlegen (max. 1500 Zeichen, inklusive Leerzeichen).

Wichtig: Ihre Gutachter*innen haben die Möglichkeit, Ihre Projektidee für die Veröffentlichung in den Medien der TH Köln zu empfehlen. Daher sollten Sie ein Präsentationsformat wählen, das online funktioniert und auch ohne zusätzliche Erläuterungen verständlich ist (z.B. Poster, Video u.v.m.).

3. Einzelreflexion der interdisziplinären Zusammenarbeit anhand des Handouts »Einzelreflexion«.
 - Die Einzelreflexion muss in schriftlicher Form mit zwei Seiten Umfang erfolgen. Sie enthält Ihren Namen, Ihre Fakultät, Ihren Studiengang und Ihre Projektgruppennummer.
 - Die Einzelreflexion (PDF) muss per E-Mail bis Donnerstag, 11. Mai, 15⁰⁰ Uhr bei Ihrem*Ihrer Prozessbegleiter*in abgegeben werden.
4. Dreißigminütiges Online-Reflexionsgespräch mit den Gutachter*innen auf Basis einer dreiminütigen selbst gewählten Darstellungsform (beispielsweise Video, Mindmap, Poster u.v.m.) zum Gruppenarbeits- und Lernprozess in Ihrer Projektgruppe (ebenfalls am Freitag, 12. Mai).

Die Prüfungsleistung wird bewertet mit »bestanden«/»nicht bestanden«. Das Modul wird nur als »bestanden« verzeichnet, wenn die Prüfungsleistung als Gesamtes erfolgreich erbracht wurde.

Sollten Teilleistungen nach den genannten Uhrzeiten oder gar nicht eingereicht werden, wird das Modul als »nicht bestanden« bewertet und muss komplett in einem der kommenden Semester wiederholt werden.

Wichtig: Bitte senden Sie Ihre Präsentation (PDF) zur internen Dokumentation bis Freitag, 12. Mai, 16⁰⁰ Uhr per E-Mail an christoph.kaltscheuer@th-koeln.de.

Prüfungsleistung (unbenotet)

Abgabe der Einzelreflexionen:
Donnerstag, bis 15⁰⁰ Uhr per E-Mail bei Ihrem*Ihrer Prozessbegleiter*in

Präsentation der Projektidee:
Freitag, 10⁰⁰ Uhr
Zoom-Räume werden in Ihren Gruppen bekanntgegeben

Reflexionsgespräch:
Freitag, ab ca. 11⁰⁰ Uhr
(im Anschluss an die Präsentation der Projektidee)

Interne Dokumentation
Abgabe der Präsentation:
Freitag, bis 16⁰⁰ Uhr an christoph.kaltscheuer@th-koeln.de